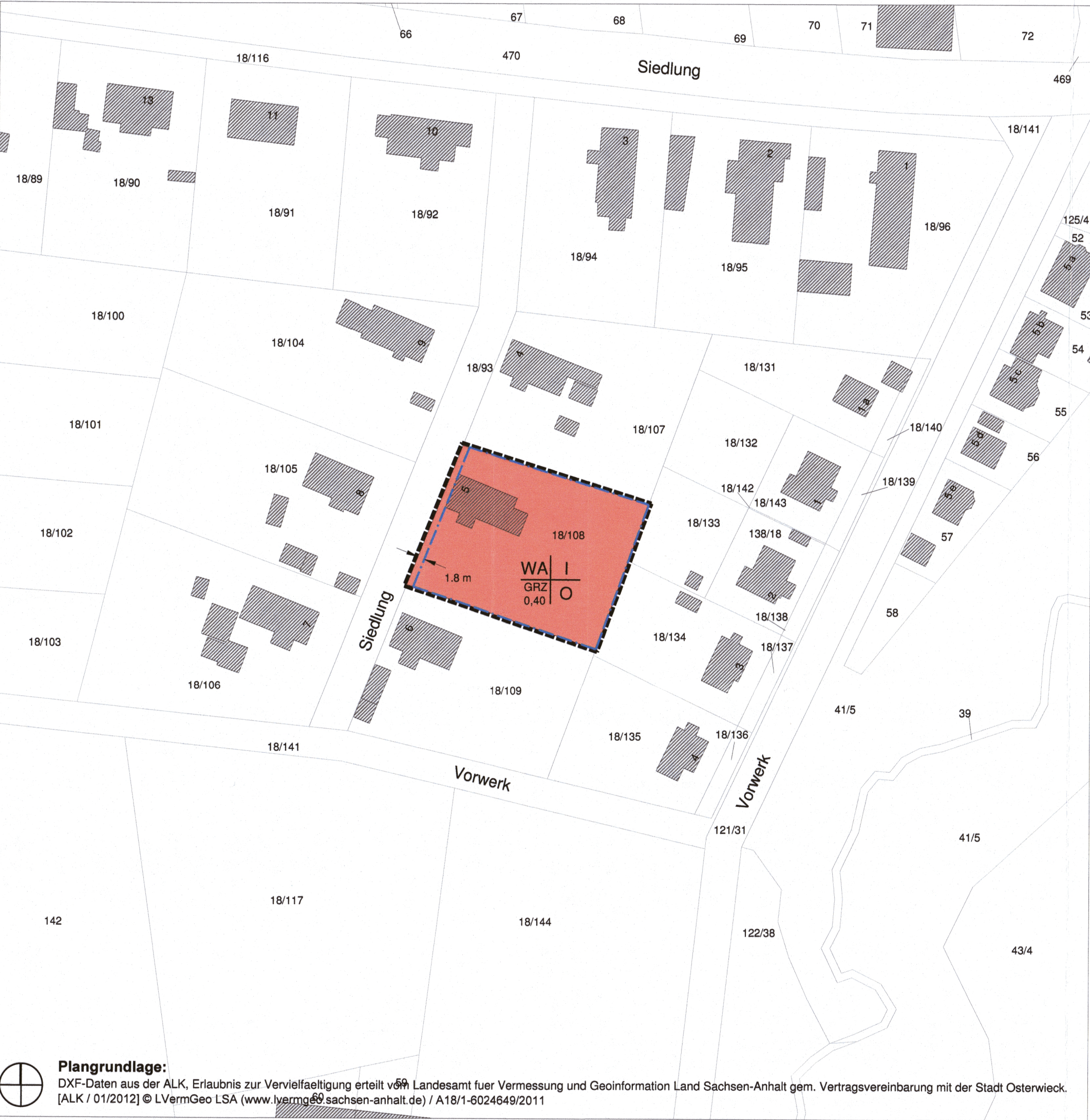


PLANZEICHNUNG M 1:1.000



Katastervermerk
Die verwendete Plangrundlage enthält den Inhalt des Liegenschaftskatasters mit Stand vom _____ und weist die planungsrelevanten baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach. Sie ist hinsichtlich der planungsrelevanten Bestandteile geometrisch einwandfrei.

Verfasser Plangrundlage (Ort, Datum, Siegelabdruck)

PLANZEICHENERKLÄRUNG

gem. Planzeichenvorschrift 1990 (PlanZV 90), zuletzt geändert durch Art. 2 G v 22.7.2011 I 1509

1. Art der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs.1 Nr. 1 BauGB, §§ 1 bis 11 BauNVO)

WA Allgemeines Wohngebiet gem. §4 BauNVO

2. Maß der baulichen Nutzung
(§ 9 (1) Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)

I Zahl der Vollgeschosse gem. §20 (1) BauNVO i.V.M. §2 (6) und §87 (3) BauO LSA
0,40 Grundflächenzahl GRZ gem. §19 BauNVO

3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen
(§ 9 (1) Nr. 2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)

O Offene Bauweise gem. §22 (1), (2) BauNVO

--- Baugrenze gem. §23 (3) BauNVO

15. Sonstige Planzeichen

Geltungsbereich

Angaben Bestand

15/27 Flurstücke und Flurstücksnummern
55 Gebäude Bestand mit Hausnummern

Füllschema Nutzungsschablone

bauliche Nutzung Zahl d. Vollgeschosse
Grundflächenzahl Bauweise

BEBAUUNGSPLAN "SIEDLUNG 5"
gem. §13a Baugesetzbuches (BauGB)

PRÄAMBEL
Aufgrund des §1 Abs. 3 und des § 10 BauGB wird nach Beschlussfassung durch den Stadtrat vom 20.10.2016 die Satzung des Bebauungsplanes "Siedlung 5" der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck Ortsteil Lüttgenrode beschlossen.
Der Bebauungsplan "Siedlung 5" wird als Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. §13a BauGB aufgestellt. Er bedarf nicht der Genehmigung der höheren Verwaltungsbehörde gem. §10 Abs. 2 BauGB.

Osterwieck, den 08.11.2016

Bürgermeisterin



VERFAHRENSVERMERK

1. Der Stadtrat der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck hat in der Sitzung vom 11.06.2015 die Aufstellung des Bebauungsplans "Siedlung 5" im Ortsteil Lüttgenrode als Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. § 13a Abs. 1 Nr.1 und Abs. 2 BauGB im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluss und gem. §13a Abs. 3 BauGB die Aufstellung im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB wurden am 04.08.2015 ortsüblich bekannt gemacht.

2. Zu dem Entwurf des Bebauungsplans in der Fassung vom 04/2016 wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 26.07.2016 bis 31.08.2016 beteiligt.

3. Der Entwurf des Bebauungsplans in der Fassung vom 04/2016 wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 09.08.2016 bis 10.09.2016 öffentlich ausgelegt. Die öffentliche Auslegung wurde am 26.07.2016 ortsüblich mit dem Hinweis, dass während der Auslegungsfrist sich jedermann über die Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten kann und sich innerhalb der Auslegungsfrist zur Planung äußern kann, bekannt gemacht.

4. Der Stadtrat der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck hat in der Sitzung vom 20.10.2016 den Bebauungsplan gem. § 10 Abs. 1 BauGB in der Fassung vom 09/2016 als Satzung beschlossen.

Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck, den 08.11.2016

Bürgermeisterin

5. Der Bebauungsplan wird hiermit ausgefertigt.

Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck, den 08.11.2016

Bürgermeisterin



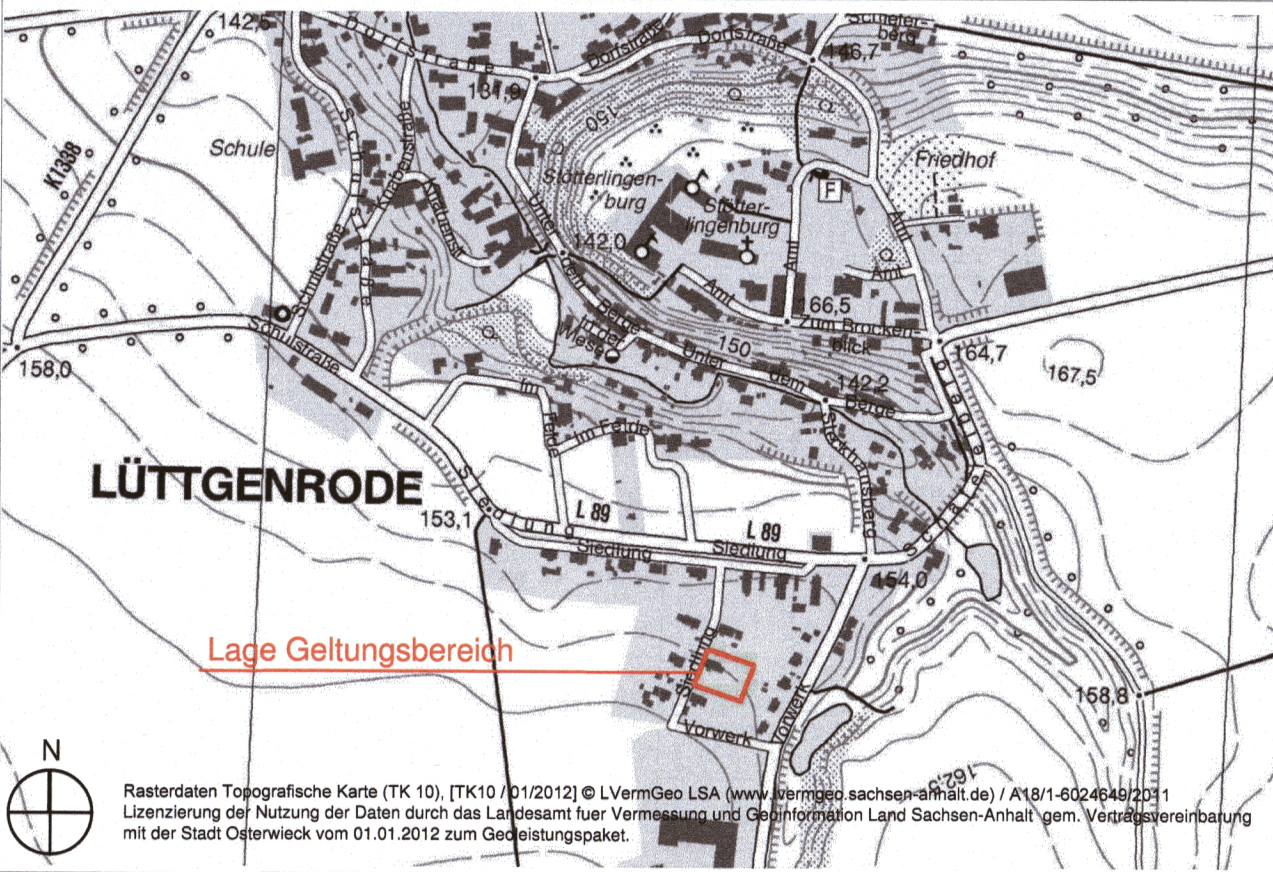
6. Der Satzungsbeschluss zur der 1. Änderung des Bebauungsplans wurde am 23.11.2016 gemäß § 10 Abs. 3 Halbsatz 1 BauGB in der Ilsezeitung bekannt gemacht. Die Satzung ist damit in Kraft getreten. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln in der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen gem. §215 BauGB und weiterhin auf Fälligkeit und Erlöschen von Entschädigungsansprüchen gem. § 44 BauGB hingewiesen worden.

Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck, den 24.11.2016

Bürgermeisterin



BEBAUUNGSPLAN "Siedlung 5"
Stadt Osterwieck
Ortsteil Lüttgenrode



Planverfasser

AG gebautes Erbe

Dipl. Ing. Elmar Arnhold / Dipl. Ing. Frank Ziehe
An der Petrikirche 4 Teichstraße 1
38106 Braunschweig 38835 Hessen

Tel.: 0531 480 36 30
Fax: 0531 480 36 32
Mobil: 0163 52 82 52 1
Email: info@ag-ge.de

Gezeichnet: ZI
Datum: 14.09.2016
Geprüft: Wd
Rev.-Nr.: 02